Aufgabenblatt 4, Physik A, 12./14. November 2003

- 1. Sie haben in Aufgabe 3 aus Blatt 3 ein horizontales Federpendel mit gegebener Masse m, Schwingungsdauer T und Amplitude x_0 kennengelernt.
 - a) Bestimmen Sie die kinetische Energie des Federpendels beim Nulldurchgang.
 - b) Bestimmen Sie durch Integration die Arbeit, die das Pendel auf dem Weg vom Schwingungsmittelpunkt (x=0) zum rechten Umkehrpunkt ($x=x_0$) leistet und vergleichen Sie das Ergebnis mit der unter a) bestimmten kinetischen Energie beim Nulldurchgang.

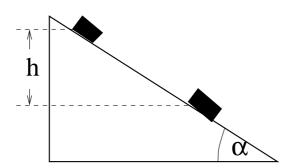
Zur Erinnerung hier der Text der Aufgabe 3/3:

An einer Feder schwingt eine Masse m=200 g reibungsfrei auf einer horizontalen Unterlage. In einer Minute führt die Masse 12 Schwingungen aus.

- a) Bestimmen Sie die Kreisfrequenz ω und die Federkonstante D.
- b) Die Amplitude der Schwingung ist $x_0 = 10$ cm.

Wie gross ist die Geschwindigkeit v im Schwingungsmittelpunkt?

- 2. Eine Masse m liegt auf einer schiefen Ebene mit dem Anstellwinkel $\alpha = 30^{\circ}$. Zur Zeit t=0 wird sie losgelassen und rutscht reibungsfrei bergab.
 - a) Berechnen Sie mit dem Energieerhaltungssatz die Geschwindigkeit v für die Fallhöhe h = 2m.
 - b) In welcher Zeit t wird die Fallhöhe h erreicht?
 - c) Berechnen Sie v und t für $\alpha=0$ und für $\alpha=\pi/2$. Sind die Ergebnisse sinnvoll ?



- 3. In guter Näherung läuft die Erde auf einer Kreisbahn um die Sonne. Der Bahnradius ist 150 Millionen Kilometer.
 - a) Berechnen Sie die Umlaufsfrequenz ν und die dazugehörige Kreisfrequenz ω und daraus die Zentripetalbeschleunigung a. Vergleichen Sie a mit der Fallbeschleunigung g an der Erdoberfläche.
 - b) Berechnen Sie aus a und dem Gravitationsgesetz die Sonnenmasse M. Die Gravitationskonstante ist $G=6.67\cdot 10^{-11}~\rm m^3~kg^{-1}~s^{-2}$.